

**Geschäftsführung  
BV Elberfeld-West**

Es informiert Sie	Marcus Issel
Telefon (0202)	563 2435
Fax (0202)	563 8023
E-Mail	marcus.issel@stadt.wuppertal.de
Datum	06.07.2017

---

**Niederschrift**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Elberfeld-West  
(SI/0638/17) am 28.06.2017**

Anwesend sind:

**von der SPD-Fraktion**

Frau Sabine Schmidt , Herr Maximilian Guder , Frau Martina Rößmann-Wolf ,

**von der CDU-Fraktion**

Herr Christopher Kaut , Frau Ingelore Ockel , Herr Friedhelm Schramm , Herr Karl-Friedrich Kühme ,

**von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Wilfried Franz Goeke-Hartbrich , Frau Gabriele Mahnert , Frau Kordula Pfaller ,

**von DIE LINKE**

Herr Peter Schröer ,

**von der WfW**

Herr Rene Karber ,

**berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW**

Herr Heribert Stenzel , Herr Guido Grüning,

**als Gast**

Herr Uwe Klomfass (Bezirksdienst der Kreispolizeibehörde) , Frau Petra Bömkes (Beirat der Menschen mit Behinderung)

**als Vertreter/in des Oberbürgermeisters**

Herr Holger Wanzke,

Nicht anwesend sind:

Frau Doris Blume , Herr Hoppe (beide entschuldigt), Herr Gérard Ulsmann  
(unentschuldigt)

Schriftführer:

Marcus Issel

Beginn: 18:03 Uhr

Ende: 18:55 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

Die Bezirksvertretung beschließt, dass Frau Meier zu Top 8.1 mit Ihrem Bericht vor Top 1 vorgezogen.

---

### 1 Bericht aus dem Wuppertaler Jugendrat

Es ist kein Vertreter des Jugendrates anwesend, der Bericht entfällt.

---

### 2 95. Flächennutzungsplanänderung - Kirchhofstraße - - Feststellungsbeschluss - Vorlage: VO/0302/17

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 28.06.2017:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat die Drucksache ungeändert zu beschließen.

#### Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei vier Gegenstimmen (3x Grüne und 1x WfW)

---

### 3 Bebauungsplan 1196 - Kirchhofstraße - - Satzungsbeschluss Vorlage: VO/0301/17

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 28.06.2017:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat die Drucksache ungeändert zu beschließen.

#### Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei vier Gegenstimmen (Bündnis 90/Grüne und WfW) und einer Enthaltung (Linke)

---

### 4 54. Änderung des Flächennutzungsplanes - Otto-Hausmann-Ring - (Parallelverfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes 654) - erneuter Offenlegungsbeschluss - Vorlage: VO/0397/17

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 28.06.2017:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat die Drucksache ungeändert zu beschließen.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

- 
- 5**      **Bebauungsplan 654- Otto-Hausmann-Ring**  
**1. Änderung des Bebauungsplanes**  
**(Parallelverfahren zur 54. Flächennutzungsplanänderung)**  
**- erneuter Offenlegungsbeschluss -**  
**Vorlage: VO/0403/17**
- Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 28.06.2017:
- Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat die Drucksache ungeändert zu beschließen.
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmigkeit
- 
- 6**      **Bebauungsplan 1244 - Deutscher Ring / Giebel -**  
**- Aufstellungsbeschluss -**  
**Vorlage: VO/0371/17**
- Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 28.06.2017:
- Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat die Drucksache ungeändert zu beschließen.
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmigkeit
- 
- 7**      **Leitlinien für Bürgerbeteiligung in Wuppertal**  
**Vorlage: VO/0405/17**
- Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 28.06.2017:
- Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat die Drucksache ungeändert zu beschließen.
- Abstimmungsergebnis:**
- Einstimmigkeit
- 
- 8**      **Haushaltsplan 2016/2017 - Anträge auf Gewährung freier Mittel**
- 
- 8.1**      **- Antrag des Vereins neue ufer wuppertal e.V. auf Gewährung eines**  
**Zuschusses für die Ausschilderung des Wupperradweges**
- Frau Dajana Meier** (neue ufer wuppertal e. V.) stellt das Projekt Wupperradweg vor. Der Ausschuss für Verkehr habe der Umsetzung zugestimmt und entsprechend beschlossen. Die Umsetzung müsse jedoch ohne finanzielle Mittel der Stadt erfolgen. Daher werbe der Verein um Sponsoren.
- Der Streckenverlauf schließe künftig an die Schwarzbachtrasse an und führe durch die Talsohle in Elberfeld-West z. B. durch das Arrenberger Quartier bis Vohwinkel und werde dort in der Nähe der Nordbahntrasse enden. Insgesamt ergäbe sich in Wuppertal dann mit Nordbahn-, Schwarzbachtrasse und künftigem Wupperradweg ein Rundkurs von ca. 35 km.
- Der Wupperradweg solle parallel zum Radverkehrsnetz NRW geführt werden.
- Für Teilbereiche der Strecke wurden Paten ernannt. Es gebe auch Kontakt zum Wupperverband, der Austausch funktioniere gut.

**Frau Ockel** fragt, ob geplant sei die Führungen aus dem Jahr 2016 in 2017 zu wiederholen.

**Frau Meier** führt aus, dass dies nicht geplant sei, es seien andere Veranstaltungen ins Auge gefasst worden (z. B. Wupperkanutour, Kräutertour, Bustour bei Bayer, Baustellenführung Vorwerk in Beyenburg/Wupperverband Renaturierungsmaßnahme).

Die von **Frau Ockel** angesprochenen Touren könne man für 2018 aufnehmen.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 28.06.2017:

Die Bezirksvertretung beschließt dem Verein neue Ufer Wuppertal e. V. einen Zuschuss aus den freien Mitteln i. H. v. 1.000,- € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

---

**8.2 - Antrag des Organisationsteams 10. Bismarckstraßenfest auf Übernahme der Kosten für die Veranstalterhaftpflichtversicherung**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 28.06.2017:

Die Bezirksvertretung beschließt dem Organisationsteam des 10. Bismarckstraßenfestes einen Zuschuss aus den freien Mitteln gem. Antrag in Höhe von 86,55 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei einer Enthaltung (Grüne, Herr Goeke-Hartbrich)

---

**9 Berichte und Mitteilungen**

**Herr Goeke-Hartbrich** weist auf eine Gedenktafel hin, die am Haus Jaegerstr. 1, zur Ehrung Prof. Dr. Jürgen Kuczynski (1904 - 1997) angebracht werde. Dies sei sein Geburtshaus, die Eigentümerin habe der Anbringung der Gedenktafel zugestimmt.

Diesbezüglich werde Herr Dr. Illner zu einer Gedenkveranstaltung einladen, zu der die Bezirksvertretung ebenfalls eine Einladung erhalte.

**Herr Goeke-Hartbrich** erinnert an den Zuschuss aus den freien Mitteln zum Goldenen Spaten. Hieraus ergeben sich nun kleinere Überschüsse aus dem Projekt, so dass man der Bezirksvertretung anbiete, eine Sachspende stiften zu wollen. Er schlage dafür den Kinder- und Jugendtreff am Arrenberg vor.

---

**10 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

**Frau Pfaller** weist auf den verwahrlosten Zustand des Paul-Alsberg-Platzes an der Roonstraße hin. Sie bitte die Verwaltung dies zu beheben und um Mitteilung in welchem Rhythmus die städt. Plätze vom Ressort Grünflächen und Forsten betreut würden.

**Frau Mahnert** erinnert auf den nachweislich nicht bearbeiteten Antrag zum Spielstraßenkonzept für den Arrenberg. Sie bitte die Verwaltung ausdrücklich diesen Vorgang in 2017 zu bearbeiten und noch in eine Sitzung in diesem Jahr einzusteuern.

**Herr Guder** dankt der Polizei ausdrücklich, für das Anbringen des Geschwindigkeitsdisplays am Arrenberg. **Frau Mahnert** bittet **Herrn Klomfass**, dies dem zuständigen Kollegen auszurichten.

**Herr Goeke-Hartbrich** äußert die Bitte, dieses Display in der Pahlkestraße aufzustellen. Dies werde **Herr Klomfass** ebenfalls weitergeben.

Ingelore Ockel  
Vorsitzende

Marcus Issel  
Schriftführer